Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Groß Klein

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.01.2016
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum SBZ Börgerhus, Gerüstbauerring 28, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Uwe Michaelis	SPD	
reguläre Mitglieder		
Dr. Christian Wenske	DIE LINKE.	
Nailia Ritter	fraktionslos	
Monika Engelmann	DIE LINKE.	
Jürgen Lewerenz	CDU	
Dr. Stephan Wachtel	CDU	
Robert-Paul Eckfeldt	SPD	
Gabriele Sommer	UFR	
Helmut Lambeck	AfD	
Verwaltung		
Silvia Kade	Ortsamt Nordwest 1	
Uwe Leonhardt	Stadtteilmanager Groß Klein	
Franka Teubel	Ortsamtsleiterin Nordwest 1	
Gäste		
Hans-Joachim Hasse	Maritimer Rat	
Hagen Hildebrandt	WG Warnow	
Kathleen Hinz	WIRO	
Thomas Jänsch	Architekt	
Stolz, Detlef	Maritimer Rat Rostock, Sprecher	
Abwesende Mitglieder		
reguläre Mitglieder		
Sonja Lippert	DIE LINKE.	unentschuldigt
Günter Taufmann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Änderungen der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2015

4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

5 Entwicklung des Rostocker Stadthafens zur "Maritimen Meile"

6 Anträge

6.1 Nutzungsänderung "Kita" zum Wohnzentrum Nord-West als Wohnangebot für Familien + Betreutes Wohnen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Wohngruppen, Schiffbauerring 20, 18109 Rostock

7 Beschlussvorlagen

7.1 Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104

7.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-02 (ÄA)

7.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-03 (ÄA)

7.3.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die der Fraktion der SPD)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-04 (ÄA)

7.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau eines Lebensmittelmarktes mit 114 Stellplätzen", Rostock, Schiffbauerring 70, 71, Az.: 02082-15
Vorlage: 2015/BV/1390

7.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvoranfrage "Neubau von 12 Wohngebäuden mit 156 Wohnungen und 174 Stellplätzen - Wohnquartier Laakkanal", Zum Laakkanal, Baggermeisterring, Aktenzeichen 02765-15
Vorlage: 2015/BV/1408

7.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau Rehabilitationszentrum Friedrich-Petersen bestehend aus Hauptgebäude (Wohnen, Verwaltung, Therapie), Sporthalle und Werkstattgebäude (Therapiewerkstätten)", Rostock, Kleiner Warnowdamm 1b, Az.: 03252-15
Vorlage: 2015/BV/1433

8 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

9 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

10 Verschiedenes

10.1 Informationen des Stadtteilmanagers

10.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

11 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Michaelis begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Gäste sowie Einwohner und Einwohnerinnen, die zahlreich erschienen sind und wünscht allen ein gesundes Neues Jahr. Die Einladungen sind ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit ist mit neun Mitgliedern gegeben.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Michaelis schlägt vor, einige Tagesordnungspunkte vor zu ziehen:

1. TOP 4
2. TOP 7.5
3. TOP 5
4. TOP 7.2

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2015

Bei der Dezemberniederschrift muss es unter TOP 3 redaktionell richtig heißen:
Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2015.

Mit der Korrektur wird die Niederschrift einstimmig angenommen.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Keine

TOP 5 Entwicklung des Rostocker Stadthafens zur "Maritimen Meile"

Herr Hasse

Es gibt ein Entwicklungskonzept für die Maritime Meile Stadthafen

- 2013 wurde das Netzwerk gegründet (bestehend aus 33 Vereinen mit 2000 Mitgliedern), um das Maritime Erbe der Hansestadt zu pflegen,

- Seit 2015 gibt es dazu ein Abschlusskonzept (ganzzeitliches Konzept)
- Bürgerschaft, Verwaltung und Maritimer Verein möchten mehr Tourismus in die Stadt bringen und mit diesem Konzept den Stadthafen aufwerten.
- Bis 2019 können dafür Fördermittel beantragt werden, diese Chancen müssen genutzt werden
- Es soll kein weiteres Museum im Hafen entstehen
- Jugendliche sollen angesprochen werden, sich dem maritimen Erbe zu stellen und auch die Hansestadt Rostock als Stadt selbst könnte aufgewertet werden
- 300 000 Besucher pro Jahr müssen kommen, damit der Stadthafen wirtschaftlich arbeiten kann
- Die Kosten für den Stadthafen würden bei 50 Millionen € liegen, davon ca. 7 Millionen € für die Verholung des Traditionsschiffes in den Stadthafen
- Das Traditionsschiff kann als Außenprojekt mit eingebunden werden, es sind nur Vorschläge

Diskussion:
- Der Eisbrecher Stephan - Jantzen rostet; das Schifffahrtsmuseum ist geschlossen; keine Werbung für das Traditionsschiff – wo bleiben die anderen Museumsstücke, die jetzt neben dem Traditionsschiff liegen?
- Maritime Reisegruppen werden nicht kommen – siehe Hamburg, dort ist es rückläufig
- Wenn es keinen Neubau für ein Museum im Stadthafen geben soll, wie macht man es dann erlebnisreich? Zu einen maritimen Museum gehören auch alte Schiffe, die man sich ansehen und anfassen kann

- Es soll ein Gespräch mit der IGA 2003 GmbH geführt werden

- Es ist schon anerkennenswert, dass sich 33 Vereine mit dieser Thematik beschäftigen und dass der Stadthafen sein Gesicht verändern muss, steht auch außer Frage. Für Groß Klein ist der IGA- Park wichtig, und kann aus betriebswirtschaftlicher Hinsicht nicht bewertet werden.

- Welche Motivationen soll den Menschen gegeben werden, um in den Stadthafen zu gehen? Was wird mit der Hanse - Sail und den Schaustellern mit ihren Fahrgeschäften? Der IGA – Park hat sich sehr gut entwickelt, 125 000 Besucher im vergangenem Jahr – hier sollte man weiter ansetzen und den Park weiterentwickeln.

Herr Hasse
- Der Stadthafen soll nur behutsam bebaut werden, mit der Maritimen Meile ist es der optimale Standpunkt. Synergien werden mit dem Theaterneubau und der Hanse – Sail ganzjährig geben.

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Nutzungsänderung "Kita" zum Wohnzentrum Nord-West als Wohnangebot für Familien + Betreutes Wohnen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Wohngruppen, Schiffbauerring 20, 18109 Rostock

Frau Engelmann erläutert den Sachverhalt des Antrages

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8

Dagegen:	
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7 Beschlussvorlagen

TOP 7.1 Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104

Die Beschlussvorlage wird durch den Änderungsantrag 2015/BV/1104-04(ÄA) wie folgt beschlossen:

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-02 (ÄA)

Durch die Zustimmung des Änderungsantrages 2015/BV/1104-04(ÄA) entfällt die Abstimmung des Änderungsantrages 2015/BV/1104-02(ÄA)

TOP 7.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-03 (ÄA)

Durch die Zustimmung des Änderungsantrages 2015/BV/1104-04(ÄA) entfällt die Abstimmung des Änderungsantrages 2015/BV/1104-03(ÄA)

TOP 7.3.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die der Fraktion der SPD)
Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104-04 (ÄA)

Herr Michaelis erläutert die Änderungsanlage

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	6
Dagegen:	
Enthaltungen:	3

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau eines Lebensmittelmarktes mit 114 Stellplätzen", Rostock, Schiffbauerring 70, 71, Az.: 02082-15
Vorlage: 2015/BV/1390

Die REWE – Geschäftsleitung wurde schriftlich eingeladen und musste kurzfristig absagen.
Der Bauausschuss hat sich mit der Thematik beschäftigt und ist zu folgendem Ergebnis gekommen:

- Durch den Neubau fallen alle dort angesiedelten Kleinhändler weg.
- Das gesamte Areal wird REWE nutzen
- Der gegliederte Bau wird durch ein Betonklotz ersetzt
- 114 Stellplätze sind zu viel, die Anzahl sollte verringert und die übrige Fläche begrünt werden
- Die Anzahl der Stellplätze ergibt sich aus der Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) (Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 23 vom 15. November 2006)
  - auf ca. 10 – 20 m² Verkaufsfläche ein Stellplatz -

Der Antrag wird zur weiteren Beratung zurückgestellt auf den 16.02.2016

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvoranfrage "Neubau von 12 Wohngebäuden mit 156 Wohnungen und 174 Stellplätzen - Wohnquartier Laakkanal", Zum Laakkanal, Baggermeisterring, Aktenzeichen 02765-15
Vorlage: 2015/BV/1408

Herr Hildebrandt
Herr Jäntsch

haben in Groß Klein ca. 350 Wohnungen
vor 10 Jahren wurden im Baggermeisterring Wohnblöcke zurück gebaut
das neue Bauvorhaben wurde vom Architektenbüro Jäntsch geplant
die Bauvoranfrage wurde vom Bauausschuss der Bürgerschaft positiv beschieden
die Bauzeit wird ca. 3 bis 4 Jahre sein
in Groß Klein sind die Häuser in Schlangenform gebaut, das neue Bauvorhaben sieht den Bau der Häuser in Plattenbauweise, aber einzeln stehend vor
zu jeder Wohnung gehört ein PKW - Stellplatz, zusätzlich werden noch Parkplätze auf dem Parkplatz Zum Laakanal geschaffen
alle Wohnungen sind Alters- und Familiengerecht sowie barrierefrei mit Aufzug und sind Süd- und Westseitig
Der Wohnungsmix besteht aus 2-3 Raumwohnungen (ca. 63 qm²) und 4 Raumwohnungen (ca. 90qm²)
Der Mietpreis liegt bei 7,00 € kalt
Es werden insgesamt zwölf unterschiedliche Häuser gebaut mit vier- bis sechs Geschossen.

Fragen:
Sind die Wohnungen Behindertengerecht ausgestattet?
- kann bei der Bauphase mit berücksichtigt werden

Parkplatz Zum Laakkanal – 90 Parkplätze nur für die WG Warnow, wo sollen die anderen parken?
- Der Parkplatz ist Eigentum

Warum wird so hoch gebaut (6-geschossig)?
- Das Stadtplanungsamt möchte das (§34 Baugesetz)

Welches Wärmesystem wird verwendet?
- Es wird mit Fernwärme geheizt

Gibt es eine Bürgerbeteiligung Solar?
- Nein, es wird nicht angestrebt, da Genossenschaften steuerbefreit sind und durch solche Gewinne diesen Status verlieren würden

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau Rehabilitationszentrum Friedrich-Petersen bestehend aus Hauptgebäude (Wohnen, Verwaltung, Therapie), Sporthalle und Werkstattgebäude (Therapiewerkstätten)", Rostock, Kleiner Warnowdamm 1b, Az.: 03252-15
Vorlage: 2015/BV/1433

Der Bauantrag wurde überarbeitet und die Wünsche der Bürger sind mit berücksichtigt worden. Zusätzlich werden noch 500 000 € mehr investiert.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 8 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Teubel

In der letzten Sitzung des Ortsbeirates gab es eine Nachfrage zum geplanten Parkplatz F. – M.-Scharffenberg – Weg.
Das Bauamt hat zu dieser Anfrage mitgeteilt, dass für den F.- M – Scharffenberg – Weg in der vergangenen Zeit zwei Vorbescheide für die Einrichtung von Parkplätzen bearbeitet wurden.
- Errichtung einer Parkpalette mit 2/3 versetzten Parkebenen und Halbgeschossrampen für ca. 90 Plätze und Umbau der Umfahrt und Einordnung von 12 Kurzzeitstellplätzen. Dazu wurde ein positiver Vorbescheid am 04.11.15 erteilt.
- Neubau von 28 PKW – Stellflächen. Auch dazu wurde am 27.05.15 ein positiver Vorbescheid erteilt.

Seit dem 11.12.15 liegt das Statistische Jahrbuch der Hansestadt Rostock für das Jahr 2015 bei uns im Ortsamt vor und kann gerne bei uns eingesehen werden.

Des Weiteren konnte ich heute dem Ortsbeiratsvorsitzenden Herrn Michaelis die Broschüre mit der Eröffnungsbilanz der Hansestadt Rostock übergeben. Am 28. Januar um 17.00 Uhr führt der Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung im Bürgerschaftssaal eine Informationsveranstaltung zur Eröffnungsbilanz der Hansestadt Rostock durch. Eingeladen dazu sind alle Mitglieder der Ortsbeiräte sowie sachkundige und interessierte Einwohner. Die Einladung ist per Mail an alle Ortsbeiratsmitglieder versandt worden.

Leider haben wir gleich zum Anfang des Jahres schwere Verkehrsunfälle mit tödlichem Ausgang zu verzeichnen. Dazu gab es auch besorgte Einwohner, die Hinweise zu der von ihnen wahrgenommenen Verkehrssituation mitteilten. Heute erfolgte eine Vorortbegehung mit dem Hafen – und Tiefbauamt und der Verkehrsbehörde.

Im Juli hat die HERO in der Sitzung des Ortsbeirates über die Planungen der Fläche östlich der Werftallee informiert. Seit heute finden erste Gehölzrodungen und Arbeiten zur Flächenmahd auf dem HERO Grundstück an der Werftallee in Groß Klein statt. Ausführende Firma ist die „Alpina AG“. Die Arbeiten sind für diese und nächste Woche vorgesehen. Auf Grund der Witterung kann es eventuell zu einer Verlängerung des Ausführungszeitraumes kommen. Dem Ortsbeiratsvorsitzenden habe ich einen entsprechenden Planauszug mit den Hinweisen wo die Arbeiten stattfinden werden, übergeben.

TOP 9 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

keine

TOP 10 Verschiedenes

In der Feuerwache in Groß Klein sind 50 Flüchtlinge untergebracht, die dringend Hilfe benötigen.
Welche Aktivitäten und Einblicke hat der Ortsbeirat darüber?
- Die Turnhalle soll evtl. aufgegeben werden bzw. den Anforderungen entsprechend hergerichtet werden. Des Weiteren wurde auch schon gespendet.

Wie kann man die Probleme lindern?
- Hier wäre der Ansprechpartner Herr Bockhahn, der Ausschuss für Flüchtlinge, vielleicht der Migrationsrat
- Frau Ritter versucht in einem Gespräch Anlaufstellen zu benennen.

TOP 10.1 Informationen des Stadtteilmanagers

Keine

TOP 10.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Keine

TOP 11 Schließen der Sitzung

Herr Michaelis benennt für die kommende Sitzung am 16.Februar 2016 die Themen

1. Klarschiff
2. Hundeverordnung

3. noch einmal den Bauantrag von REWE

Die Sitzung wird um 21.30 Uhr von Herrn Michaelis beendet.

Herr Uwe Michaelis

Silvia Kade